

Änderungen in der TAB Heizwasser



der Stadtwerke Würzburg AG, Stand 07/2026

Seite 1 von 2

Die TAB Heizwasser der STW AG wurde ganzheitlich neu strukturiert und an verschiedenen Punkten mit zusätzlichen Informationen für Installateure und Eigentümer erweitert.

1. Folgende neue Themen wurden in der TAB Heizwasser, Stand 07/2026 ergänzt:

Unter dem Kapitel 6.13 wurden geregelte Strahlpumpen für das Netz Friedrich-Bergius Ring aufgenommen

Geregelte Strahlpumpen sind ausschließlich im Warmwassernetz Friedrich-Bergius-Ring zur Regelung der Vorlauftemperatur und des Volumenstroms zugelassen (siehe AGFW 517). Bei der primärseitigen Einbindung von Strahlpumpen entfällt der Mengendifferenzdruckregler bzw. der Volumenstromregler. Siehe Anlagenschema im Anhang 4. Bei der Inbetriebnahme der Übergabestation muss die Fa. Baelz zur Einstellung mit vor Ort sein. Der zur Verfügung stehende Differenzdruck gemäß Anlage 1 ist zu beachten. Das Strangregulierventil wird im Anschluss durch die MFN GmbH verplompt.

Unter dem Kapitel 6.14 wurden primärseitige Pressverbindungen für die Warmwassernetze Aumühle und der Schweinfurter Straße zugelassen.

In den Warmwassernetzen ($< 100^{\circ}\text{C}$) Aumühle und Schweinfurter Straße können die primärseitigen Heizwasserleitungen $\leq \text{DN } 50$ in der Kundenstation gepresst werden. Zugelassen ist das Presssystem Megapress-S von der Fa. Viega. Es ist die AGFW FW 524 (Pressverbindung mit Elastomerdichtungen) zu beachten. Ab $> \text{DN } 50$ müssen die Rohrverbindungen wie im Heißwassernetz nach 6.15 und 6.16 geschweißt werden.

Folgende Anlage wurden ergänzt bzw. neu hinzugefügt

Anlage 1: Netzspezifische Datenblätter der Heizwassernetze der STW G

Die Datenblätter wurden für die verschiedenen Netze detaillierter aufgearbeitet.

Anlage 4: Übergabestation mit Strahlpumpe für Warmwassernetz Friedrich-Bergius-Ring

Siehe oben Kapitel 6.13.

Anlage 6: Anwendungshinweise für TWE-Anlagen vom AGFW

Die Anlage ist neu hinzugefügt worden.

Anlage 7: Schweißanforderungen im Fernwärmenetz (primärseitig) der STW AG

Die Anlage wurde um den Punkt, 13) Notwendige Schweißprüfungen für primärseitige Schweißverbindungen im Fernwärmenetz der STW AG, ergänzt. Aufgeführt sind in den Tab. 1 bis 3 die Prüfungen nach DVGW Arbeitsblatt G 350 für Elektrodenschweißung, WIG-Schweißen und Autogenschweißen.

Anlage 10: Hinweise für Fernwärmeübergabestationen hinsichtlich BetrSichV für Heizwasser

Die Anlage wurde neu hinzugefügt.

Änderungen in der TAB Heizwasser

der Stadtwerke Würzburg AG, Stand 07/2026

Seite 2 von 2



2. Netzportal der MFN GmbH

Mit dem neuen Netzportal der MFN GmbH werden sämtliche Anträge online unter <https://netzportal.mfn.de/appDirect/Kundenmarktplatz/index.html> eingegeben. Diese Formulare sind somit in der TAB Heizwasser weggefallen.

Nachfolgende Anträge sind im Netzportal online zu tätigen:

- *Inbetriebsetzungsantrag für die Kundenanlage*
- *Änderung des Anschlusswertes*
- *Vorrübergehende Außerbetriebnahme (=Stilllegung)*
- *Dauerhafte Außerbetriebnahme (=Totlegung)*

Die „Anfrage für Netzversorgung mit Fernwärme“ ist unter: www.mainfrankennetze.de/netzkunden/fernwaerme.html zu finden.